

## BAD AROLSEN

**BAD AROLSEN.** Das Christian-Daniel-Rauch-Museum ist von Mittwoch bis Samstag von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

**Frauenelbsthilfegruppe nach Krebs:** Die Gymnastik findet mittwochs unter Leitung von Physiotherapeutin Edith Stibbe um 17.30 Uhr im Waldeckschen Diakonissenhaus (Helenenheim) statt.

**Treffpunkt:** Terminabsprache der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle montags bis freitags zwischen 10 und 12 Uhr unter Telefon 628150. – Sprechstunde des Betreuungsvereins mit Informationen zu Vorsorgevollmachten und gesetzlicher Betreuung, Telefon 628153, heute von 10 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung. – Kontaktgruppe für Menschen mit psychischen Problemen heute, 18.30 bis 20 Uhr.

**Nordic Walking** beginnt heute um 17 Uhr am Herkules-Baumarkt.

**Kirchliche allgemeine Sozial- und Lebensberatung und Aussiedlerberatung:** Sprechzeit ist mittwochs von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr im Diakonissenhaus, Helenenstraße 14, Telefon 1559.

**Der Verein „Bürgerhilfe“** hält heute von 15 bis 17 Uhr Sprechstunden in der Rauchstraße 2 und ist unter Telefon 05691/877887 erreichbar.

**Babysittervermittlung** – ein Angebot der Initiative „Familien helfen Familien“ bei der Caritas unter Telefon 0160/90334761. Kostenbeitrag: ein Euro pro Stunde.

**Golf- und Landclub:** Die Senioren treffen sich am Donnerstag um 11 Uhr zum gemeinsamen Spiel an Abschlag eins. Gäste sind willkommen.

**Jugend-Migrationsdienst vom Internationalen Bund** bietet Beratung und Unterstützung für junge Migranten bis zum 27. Lebensjahr an. Sprechzeiten mittwochs von 10 bis 12 Uhr, Bürgerhaus. Informationen bei Jutta Tolle, Telefon 0151/14010930 oder 0561/57463721.

**Die Wohnmobil- und Wohnwagen-Camper** Bad Arolsen und Umgebung treffen sich am Donnerstag um 19 Uhr zum Neujahrsempfang in Mengershausen im Georg-Friedrich-Kasino. Interessierte sind willkommen.

**HELSEN.** Die Skatrunde trifft sich heute um 17 Uhr im Brunnentreff, Prof.-Bierstraße 70. Mitspieler sind willkommen. **Bürgersprechstunde** des SPD-Ortsvereins heute von 18 bis 19 Uhr im Sitzungsraum des Sophienheims, Professor-Bierstraße 56 b, Telefon 0177/8475271.

**Die Wanderfreunde des TuS** treffen sich am Donnerstag zur Wanderung. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz der Bürgerhalle.

**MASSENHAUSEN.** Der Bibelgesprächskreis kommt am heutigen Mittwoch um 18 Uhr im Pfarrhaus Vasbeck zusammen.

## Jahreswechsel

### Feierlaune und Reibereien

**BAD AROLSEN (-ah-).** Mit einem glanzvollen Feuerwerk am „Welcome“-Hotel Bad Arolsen wurde das neue Jahr im Rahmen einer großen Silvesterfeier begrüßt. Nicht überall verlief der Jahreswechsel friedlich: So musste die Polizei zweimal im „Sunset“ bei tätlichen Auseinandersetzungen schlichtend eingreifen, ferner bei Schlägereien am Marktplatz in Volkmarsen und in Wethen. Ein Mann in Rhoden war derart ausfallend, dass er zur Ausnüchterung in die Zelle der Polizeistation Bad Arolsen gebracht werden musste, wo er den Neujahrsmorgen erlebte. Die Beamten waren die ganze Nacht über unterwegs, doch es gab glücklicherweise keine schweren Verletzungen oder Unfälle zu Protokoll zu nehmen.

## TWISTETAL

**ELLERINGHAUSEN.** Der Wanderclub lädt ein zu einer Wanderung für Samstag, 5. Januar. Treffpunkt um 14 Uhr an der Bushaltestelle. Abschluss in der Berghütte.

**GEMBECK.** Der Bibelgesprächskreis trifft sich heute um 18 Uhr im Pfarrhaus Vasbeck.

**TWISTE.** Der Altenclub Twiste lädt zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 3. Januar, um 14.30 Uhr in die Mehrzweckhalle ein. Unter Leitung von Luise Nebel werden die „Twister Molkenstücke“ die Atmosphäre einer „Twister Spinnstube“ wiedergeben. Neue Mitglieder und interessierte Gäste sind willkommen.

Heimatfest vom 18. bis 21. Juli und Kanonentreffen am 30. August zum Jubiläum am Steinberg

## Wrexer Kanoniere schießen Festjahr ein

**DIEMELSTADT - WREXEN (-ah-).** Mit einem donnernden Salut begrüßten die Kanoniere der Schützengilde Wrexen am Neujahrstag das bevorstehende Festjahr. Bei diversen Ausmärschen und in den Gruppen bereiten sich die Schützenbrüder auf das große Heimatfest vom 18. bis 21. Juli vor.

Auf das Kommando von Wolfgang Behrens feuerten unter anderem Bürgermeister Rolf Emde, Pfarrerin Elke Carl und Schützenkönig Winfried Düllmann Schüsse ab. Zahlreiche Bürger verfolgten das Spektakel.

Neben dem Schützenfest werden die Wrexer Kanoniere das 25-jährige Bestehen ihrer Gruppe feiern, ganz lautstark freilich: Am Steinberg treffen sich dann die Waldecker Kanonengruppen zu ihrem regelmäßigen Stelldichein mit Geschützen.

Die Schützengilde 1567 Wrexen, einst zum Schutz vor Angreifern des Dorfes gegründet, richtet ihre Schützenfeste alle vier Jahre aus.

Die Schützengilde zählt etwa 500 aktive Schützen, ist in vier Kompanien gegliedert und wird geführt vom 1. Dechanten Rainer Rölling und dem 2. Dechanten Heinz Heine.

Kommandeur ist Franz Kufmann, als Adjutant steht ihm Oliver Wetekam zur Seite.



Die Kanoniere der Schützengilde Wrexen begrüßten lautstark das neue Jahr, in dem sowohl das Schützenfest als auch das Waldecker Kanonentreffen reichlich zu tun bieten. (Foto: -ah-)

Volles Programm beim Spielmannszug der Feuerwehr Mühlhausen

## Musiker beim Freischießen gefordert

**TWISTETAL - MÜHLHAUSEN (r).** Anstrengend, aber von schönen Veranstaltungen geprägt war das vergangene Jahr für den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen. Nun bereiten sich die Musiker auf das Freischießen im Juli vor.

2007 absolvierte der 36 Mitglieder zählende Verein 26 Auftritte und 28 Übungsabende, wie bei der Jahreshauptversammlung berichtet wurde. Herausragendes Ereignis war die fünf-tägige Teilnahme beim Berndorfer Freischießen, die mit einem eindrucksvoll gestalteten Großen Zapfenstreich einen beeindruckenden Einstieg fand. Auch die zwei Tage beim Adorfer Freischießen haben den Musikern viel Spaß und Freude bereitet und waren eine gute Vorbereitung für das Mühlhäuser Freischießen.

Wer tüchtig „arbeitet“, muss auch mal vom „Tagesgeschäft“ abschalten, und so war die Vereinsfahrt nach Heidelberg eine willkommene Abwechslung für alle 36 Ausflügler.

Für langjährige aktive Treue zum Verein wurden mit einer Ehrennadel ausgezeichnet: Ehrenmitglied und Ehrentambourmajor Wilhelm Schulze für 75 Jahre, Helmut Knebel (40 Jahre dabei), Carola Wever (30), Jürgen Fingerhut, Stefan Nasemann und Jürgen Pohlmann (jeweils 25 Jahre).



Geehrte und Vorstandsmitglieder des Spielmannszuges der Feuerwehr Mühlhausen, von links: Helmut Knebel, Michael Fingerhut, Stefan Nasemann, Jürgen Pohlmann, Jürgen Fingerhut. (Foto: pr)

Bei den Wahlen wurden Jürgen Pohlmann als Vorsitzender und Michael Fingerhut als Schriftführer einstimmig in ihren Ämtern für weitere drei Jahre bestätigt.

Für 2008 stehen bereits 26 Auftritte fest, bei denen der Spielmannszug für den richtigen Marschschritt sorgen wird. Hierzu zählen unter anderem die fünf Ausmärsche der Schützengesellschaft 1567 Mühlhausen, das Mühlhäuser

Freischießen im Juli, die Schützenfeste in Wirmighausen und Schwalefeld sowie das Jubiläum „75 Jahre Freiwillige Feuerwehr, 35 Jahre Jugendfeuerwehr und 105 Jahre Spielmannszug 1903 FFW Mühlhausen“, das am 20./21. September gefeiert werden soll.

Als Vorbereitung für die Saison ist wieder ein zweitägiges Übungswochenende in Hirschhagen geplant, voraussichtlich im April.

Feuerwehr hilft

## Mit Drehleiter zum Notarzt

**VOLKMARSEN (pfa).** Mit ihrem Drehleiterfahrzeug hat die Bad Arolser Feuerwehr Notarzt und Rettungsdienst in Volkmarsen unterstützt.

Wie ein Sprecher der Bad Arolser Feuerwehr mitteilte, wurden die Brandschützer aus der Barockstadt am Samstag gegen 10.40 Uhr zur Unterstützung des Rettungsdienstes alarmiert. Angefordert wurde den Angaben zufolge die Drehleiter, weil das Tragen der älteren Patientin durch das Treppenhaus eines Hauses am Stadtbruch in Volkmarsen nicht möglich war.

Ausgerückt sind die Bad Arolser Kameraden mit Einsatzleitwagen und Drehleiter und insgesamt sieben Einsatzkräften. Vor Ort waren bereits die Besatzung eines Rettungstransportwagens sowie der Arolser Notarzt.

Die Feuerwehrleute „fuhren“ die Patientin mithilfe eines speziellen Aufsatzes auf dem Korb für die Trage nach unten, wo der Rettungsdienst sie wieder in Empfang nahm.

## DIEMELSTADT

**WREXEN.** Die Gruppe „F & B Fitness“ im TuS trifft sich am heutigen Mittwoch um 20 Uhr in der Sporthalle zur Übungsstunde.



## Sparkassen-Gebäude in Bad Arolsen mit einer wechselvollen Geschichte

**BAD AROLSEN (sim).** Einen idyllischen Anblick bot das Hotel „Zur Post“, heutiger Standort der Sparkasse, zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Vom Kump an der Stadtkirche aus blickte man auf einen breiten Gehsteig mit Bäumen und Ziersträuchern, die die Front des 1782/83 als Rathaus erbauten Gebäudes umrahmten. Nach Jahrzehnten trister Betonflächen und Parkplätze bringen Bäume heute wieder Grün ins Spiel. Sie wurden im

Zuge der Kirchplatzgestaltung entlang der Nordseite der Kirche gepflanzt. Das Gebäude gegenüber der Kirche wurde seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bereits teilweise als Hotel „Rheinischer Hof“ genutzt. Zeitweilig war es zudem Sitz des Obergerichts. Nachdem das Rathaus 1908 in die Rauchstraße 22 verlegt worden war, diente das Gebäude bis zum Zweiten Weltkrieg permanent als Hotel. 1896 war die „Kaiserhalle“, ein

eingeschossiger Anbau zur Rauchstraße, hinzugekommen. Nach Errichtung des kaiserlichen Postamts gegenüber wurde der „Rheinische Hof“ in Hotel „Zur Post“ umbenannt. In den Fünfzigerjahren schließlich wurde das alte Gebäude abgerissen und durch den Neubau ersetzt, in dem sich heute die Sparkasse befindet. Eine wechselvolle Geschichte hat auch der Kump vor dem Westportal der Stadtkirche, der als „Osterbrunnen“ ge-

schmückt jedes Frühjahr die Blicke auf sich zieht. Nach Abriss des erst 39 Jahre zuvor errichteten Vorgängerbrunnens wurde er 1849 gebaut. Wenige Jahre später wäre auch der neue Kump fast wieder abgerissen worden, da Wasser in die Kirche lief. Mit einem verbesserten Abfluss konnte das Problem behoben werden. Das historische Foto stammt aus dem Buch „Arolsen in alten Ansichten, Band 2, Nr. 33“. (neues Foto: sim)